

# EINLADUNG

Zur Veranstaltung



## Den Lebensraum Streuobstwiesen pflegen und erhalten *Biotopschutz und durch richtigen Obstbaumschnitt und Veredeln alte Sorten erhalten*

mit Waltraud Müller, BIO AUSTRIA OÖ Naturschutzberatung und  
Gärtnermeister Ernst Junger, Biobaumschule Junger in Dorf /Pram

### Inhalte:

- Die Streuobstwiese als Biotop
- alte, erhaltenswerte Obstsorten und ihre Bedeutung für die Artenvielfalt
- Praktische Anleitung zum richtigen Pflanzen und Baumschutz
- Schnitt von Halb- und Hochstamm- Obstbäumen
- Obst selber veredeln
- Obstbaumförderung durch das Land Oberösterreich

Der Obstgarten trägt zum Betriebseinkommen bei und stellt gleichzeitig ein wertvolles Biotop dar. Ernst Junger, Baumschulgärtner in Dorf/Pram, zeigt uns die richtige Pflege der Streuobstwiese. Ob Förderung des Fruchtansatzes oder Holzverjüngung, der richtige Schnitt ist entscheidend. Zudem zeigt er, wie durch Veredeln Hofsorten erhalten werden können. Waltraud Müller stellt die Bedeutung der Streuobstwiese als Naturraum dar und gibt wertvolle Ratschläge für mehr Natur am Biohof.



Jeder Teilnehmer erhält eine schriftliche Zusammenfassung.

### Termin:

**04. April 2018 von 13:00 bis 17:00 Uhr bei Familie Roitmeier, Biohof  
Großhamader, Lehen 18, 4615 Holzhausen**

Teilnahmegebühr: 20 €, für BIO AUSTRIA Mitglieder: 10 €

Anmeldung erforderlich bei:

Waltraud Müller, Tel. 0676/842214-365 oder [waltraud.mueller@bio-austria.at](mailto:waltraud.mueller@bio-austria.at)

Die Veranstaltung findet im Freien statt. Bitte entsprechende Kleidung, gutes Schuhwerk und evt. Werkzeug mitbringen.